

PODCAST „WILD GERMAN – OUTDOORS“

- MANUSKRIFT -

#22 WANDERN IN DEN ÖSTERREICHISCHEN ALPEN

Topic / Thema

- ✓ Wandern in den österreichischen Alpen

Goals / Ziele

- ✓ I can talk about my holidays in the mountains. / Ich kann über meinen Urlaub in den Bergen sprechen.

Content / Inhalt

- ✓ die Alpen
- ✓ Österreich
- ✓ Österreichischer Dialekt

Grammar / Grammatik

- ✓ das Perfekt (haben + Partizip II)

0:00–4:11 ANFANG

Ja, servus und grüß di!

Wie geht's dir? Alles gut? Heute sprechen wir über ein Nachbarland von Deutschland: Österreich.

- das Nachbarland – neighbouring country – das Nachbarland
- Österreich – Austria – Österreich

Heute sprechen wir über ein Nachbarland von Deutschland: Österreich.

Was weißt du über Österreich? Kennst du zum Beispiel die Hauptstadt Österreichs?

- die Hauptstadt – capital city – die Hauptstadt

Kennst du die Hauptstadt Österreichs? Richtig, das ist Wien.

Was fällt dir noch ein, wenn du an Österreich denkst? – What else comes to your mind when you think of Austria? – Was fällt dir noch ein, wenn du an Österreich denkst?

Arnold Schwarzenegger? Richtig. Wiener Schnitzel? Richtig. Hallstadt? Richtig.

Und was noch? Die Alpen natürlich!

Die Alpen sind ein Gebirge. Es befindet sich in sieben Ländern: Deutschland, Frankreich, Italien, Liechtenstein, Österreich, der Schweiz und Slowenien.

- das Gebirge – mountains or mountain range – das Gebirge

Die Alpen sind ein Gebirge. Es befindet sich in sieben Ländern: Deutschland, Frankreich, Italien, Liechtenstein, Österreich, der Schweiz und Slowenien.

Die erste Frage für heute: An wie viele Länder kannst du dich noch erinnern? – How many countries can you recall? – An wie viele Länder kannst du dich noch erinnern?

1, 2, 3, ...7? Sehr gut. Noch einmal zusammen: Deutschland, Frankreich, Italien, Liechtenstein, Österreich, Schweiz und Slowenien.

4:12–8:06 DIE ÖSTERREICHISCHEN ALPEN

Bei uns geht es heute um Österreich oder genauer: die österreichischen Alpen.

Dieses Wort üben wir erstmal zusammen: Das Land heißt Österreich. – Ös-ter-reich
Sehr gut.

Und jetzt das Adjektiv: österreichisch. – ös-ter-rei-chisch
Sehr gut. Ich weiß, das ist nicht ganz einfach.

Was kann man in den Alpen machen?

Im Sommer kann man in den Alpen wandern und im Winter kann man hier Ski fahren.

Jetzt im Herbst kann man immer noch wandern, aber es ist langsam kalt und der erste Schnee kommt bald.

- der Schnee – snow – der Schnee
- bald kommen – coming soon – bald kommen

Jetzt im Herbst kann man immer noch wandern, aber es ist langsam kalt und der erste Schnee kommt bald.

Wenn man in den Alpen wandert, kann man auf einer Hütte übernachten oder in einer Almhütte einkehren.

- die Hütte – hut – die Hütte
- übernachten – to stay overnight – übernachten
- auf einer Hütte übernachten – to spend the night in a hut – auf einer Hütte übernachten
- die Almhütte – a mountain hut surrounded by mountain pasture – die Almhütte
- einkehren – to stop for a bite to eat – einkehren
- in einer Almhütte einkehren – to stop at a mountain hut for a bite to eat – in einer Almhütte einkehren

Wenn man in den Alpen wandert, kann man auf einer Hütte übernachten oder in einer Almhütte einkehren.

Wenn ihr wissen möchtet, wie so eine Almhütte aussieht, schaut euch gern das Video zum Podcast auf YouTube an.

8:07–11:59 DER UNTERSCHIED IM PERFEKT MIT ‚HABEN‘ & ‚SEIN‘

Erinnerst du dich an das Perfekt von letzter Woche?

- Ich bin gelaufen.
- Du bist gefahren.
- Anne ist geschwommen.
- Wir sind gegangen.
- Ihr seid geflogen.
- Sie sind gewandert.

Das ist neu: wandern – gewandert. Sie sind gewandert.

Heute lernen wir eine zweite Form des Perfekts: das Perfekt mit ‚haben‘.

Erinnerst du dich an das Wort ‚saufen‘ aus der letzten Folge? Wenn man viel Alkohol trinkt, nennen wir das ‚saufen‘. Das Partizip II von ‚saufen‘ ist ‚gesoffen‘: Die Leute haben am Ballermann gesoffen.

Wir sagen nicht: Die Leute sind am Ballermann gesoffen.

Wir sagen: Die Leute haben am Ballermann gesoffen.

Warum?

Immer wenn wir ein Verb haben, das Bewegung impliziert, also von A nach B kommen, benutzen wir ‚sein‘. – Every time we have a verb that implies movement, moving from A to B, we use ‚sein‘. – Immer wenn wir ein Verb haben, das Bewegung impliziert, also von A nach B kommen, benutzen wir ‚sein‘.

- die Bewegung – movement – die Bewegung

‚gehen‘ ist eine Bewegung: Ich gehe von A nach B.

‚fliegen‘ ist eine Bewegung: Ich fliege von A nach B.

‚fahren‘ ist eine Bewegung: Ich fahre von A nach B. Und so weiter.

Für Bewegung benutzen wir im Perfekt IMMER das Verb ‚sein‘.

Für fast alle anderen Verben benutzen wir ‚haben‘. – For almost all other verbs we use ‚haben‘. – Für fast alle anderen Verben benutzen wir ‚haben‘.

Es gibt ein paar Ausnahmen, die wir uns in den Übungsmaterialien anschauen. – There are a few exceptions that we'll check out in the exercise materials. – Es gibt ein paar Ausnahmen, die wir uns in den Übungsmaterialien anschauen.

Diese findest du in der Wild German Community auf www.wildgerman.com.

12:00–17:05 DAS PARTIZIP II

Ok. Schauen wir uns das Perfekt mit ‚haben‘ an. Hier sind ein paar Beispiele:

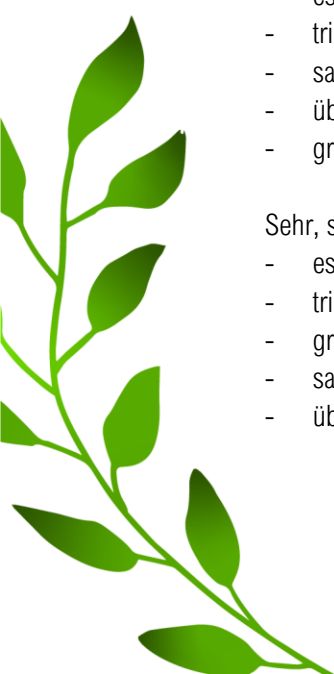
- Infinitiv: essen, Partizip II: gegessen
essen – gegessen
- Infinitiv: trinken, Partizip II: getrunken
trinken – getrunken
- Infinitiv: saufen, Partizip II: gesoffen
saufen – gesoffen
- Infinitiv: übernachten, Partizip II: übernachtet
übernachten – übernachtet
- to greet: Infinitiv: grüßen, Partizip II: begrüßt
grüßen – begrüßt

Ok. Wir wiederholen zusammen:

- essen – gegessen
- trinken – getrunken
- saufen – gesoffen
- übernachten – übernachtet
- grüßen – begrüßt

Sehr, sehr gut. Jetzt bist du dran. Ich sage ein Verb im Infinitiv und du sagst das Partizip II. Los geht's:

- essen (gegessen)
- trinken (getrunken)
- grüßen (begrüßt)
- saufen (gesoffen)
- übernachten (übernachtet)



Ok. Wie ist es mit diesen Verben. Erinnerst du dich?

- wandern (gewandert)
- gehen (gegangen)
- fahren (gefahren)
- fliegen (geflogen)
- schwimmen (geschwommen)
- laufen (gelaufen)

Super. Das war ein bisschen gemein. – That was a little mean. – Das war ein bisschen gemein.

Und auch ‚einkehren‘ ist ein Bewegungsverb:

- Infinitiv: einkehren, Partizip II: eingekehrt
einkehren – eingekehrt
Ich bin eingekehrt.

17:06–21:13 DAS PERFEKT MIT ‚HABEN‘ & ÖSTERREICHISCH

Gut. Höre dir jetzt die Sätze an. Ich sage jeden Satz zweimal. Danach wiederholst du den ganzen Satz. Los geht's:

Ich habe einen Palatschinken gegessen.

- Palatschinken ist der österreichische Name für einen Crêpes.

Ich habe einen Palatschinken gegessen.

Jetzt du.

Sehr gut.

Und jetzt hör dir den Satz auf Österreichisch an: Ich habe einen Palatschinken gegessen.

Super, weiter geht's.

Ich habe eine Tasse Kaffee getrunken.

- eine Tasse Kaffee – a cup of coffee – eine Tasse Kaffee

Ich habe eine Tasse Kaffee getrunken.

Jetzt du.

Sehr gut.

Jetzt hör dir den Satz auf Österreichisch an: Ich habe eine Tasse Kaffee getrunken.

Super.

Ich habe einen anderen Wanderer begrüßt.

- der Wanderer – hiker – der Wanderer

Ich habe einen anderen Wanderer begrüßt.

Jetzt du.

Sehr gut.

Und jetzt hör dir den Satz wieder auf Österreichisch an: Ich habe einen anderen Wanderer begrüßt.

Zwei Sätze haben wir noch.

Ich habe auf einer Hütte übernachtet.

Ich habe auf einer Hütte übernachtet.

Jetzt du.

Sehr gut.

Jetzt hör dir den Satz auf Österreichisch an: Ich habe auf einer Hütte übernachtet.

Und der letzte Satz:

Wir haben zu viel Bier gesoffen.

Wir haben zu viel Bier gesoffen.

Jetzt du.

Sehr gut.

Hör dir auch diesen Satz auf Österreichisch an: Wir haben zu viel Bier gesoffen.

Wunderbar. Jetzt kennst du das Perfekt mit ‚sein‘ und ‚haben‘ und du hast schon ein bisschen Österreichisch gehört – ‚gehört‘ ist das Partizip II von ‚hören‘.

21:14–30:04 ÜBUNGEN ZUM PERFEKT MIT ‚HABEN‘

Jetzt bist du dran. Wir wiederholen noch einmal zusammen und dann sprichst du! Los geht's:

- essen – gegessen
- trinken – getrunken
- saufen – gesoffen
- übernachten – übernachtet
- grüßen – begrüßt
- wandern – gewandert
- einkehren – eingekehrt

Das Verb haben: ich habe, du hast, er/sie/es hat, wir haben, ihr habt, sie/Sie haben

Ok. Jetzt bist du dran. Ich stelle dir eine Frage und du antwortest. Los geht's:

- Was hast du gestern gegessen?
- Was hast du heute getrunken?
- Hast du schon mal zu viel Wein gesoffen?
- Wo hast du übernachtet?
- Grüßt du andere Wanderer?

Sehr, sehr gut! Das war super!

Hast du schon mal Urlaub in den Bergen gemacht?

- ‚machen‘ im Partizip II ist ‚gemacht‘

Hast du schon mal Urlaub in den Bergen gemacht?

Wenn ja, super! Wenn nein, stell es dir vor! – If yes, great! If not, imagine it. – Wenn ja, super! Wenn nein, stell es dir vor!

Denk daran: ‚haben‘ und ‚sein‘ benutzen wir im Präteritum: ‚hatte‘ und ‚war‘. Bewegungsverbena (fahren, gehen, wandern) benutzen wir im Perfekt mit ‚sein‘. Alle anderen Verben benutzen wir im Perfekt mit ‚haben‘.

Wenn dir das Partizip II nicht mehr einfällt, egal, sprich einfach weiter. – If you can't recall the Partizip II of a word, never mind, just keep on talking. – Wenn dir das Partizip II nicht mehr einfällt, egal, sprich einfach weiter.

Hör dir zuerst das Beispiel an und berichte danach über deinen Urlaub in den Bergen, real oder nicht. – Listen to the example first and then talk about your holidays in the mountains, real or not. – Hör dir zuerst das Beispiel an und berichte danach über deinen Urlaub in den Bergen, real oder nicht.

Los geht's:

Ich war letzte Woche in den Bergen. Ich war in den österreichischen Alpen. Das war sehr, sehr schön. Die Berge sind sehr groß und ich bin viel gewandert. Ich habe auf einer Hütte übernachtet. Das war ein bisschen kalt, ich hatte nicht genug warme Kleidung.

Ich habe viele andere Wanderer begrüßt. Bergrunter bin ich auf einer Hütte eingekehrt und habe eine Tasse Kaffee getrunken und Palatschinken gegessen. Das war lecker. Ein paar Wanderer dort haben auch sehr viel Bier getrunken, die haben richtig gesoffen. Das war komisch. Wir waren doch nicht am Ballermann! Naja, egal.

Ich hatte eine tolle Zeit und war sehr zufrieden. Warst du schon mal in den Bergen?

Und jetzt auf Österreichisch:

Ich war letzte Woche in den Bergen. Ich war in den österreichischen Alpen. Das war sehr schön. Die Berge sind sehr groß und ich bin viel gewandert. Ich habe auf einer Hütte übernachtet. Das war ein bisschen kalt, ich hatte nicht genug warme Kleidung.

Ich habe viele andere Wanderer begrüßt. Bergrunter bin ich auf einer Hütte eingekehrt und habe eine Tasse Kaffee getrunken und Palatschinken gegessen. Das war lecker. Ein paar Wanderer dort haben auch sehr viel Bier getrunken, die haben richtig gesoffen. Das war komisch. Wir waren doch nicht am Ballermann! Naja, egal.

Ich hatte eine tolle Zeit und war sehr zufrieden. Warst du schon mal in den Bergen?

Jetzt bist du dran. Wie war dein Urlaub in den Bergen?

30:05–31:39 ENDE

Großartig. Sehr, sehr gut. Das war super!

Heute haben wir über die österreichischen Alpen gesprochen. Wir kennen jetzt das Perfekt mit ‚haben‘ und den Unterschied zum Perfekt mit ‚sein‘. Wir lernen mehr hierzu in den Übungsmaterialien. Du findest sie auf wildgerman.com.

Außerdem kannst du dich ab November in der Wild German Community mit anderen Lernenden zum Podcast und vielen anderen Themen austauschen – 24 Stunden am Tag! Starting in November you can also study and discuss with other German learners in the Wild German Community – 24/7! Du findest alle Infos auf der Webseite www.wildgerman.com.

Ich bin stolz auf dich! Du bist großartig!

Ich wünsche dir noch einen schönen Tag oder einen schönen Abend! Vielen Dank, dass du dabei warst und bis zum nächsten Mal!

Servus, mach's gut!